

Ein interessanter 2014er-Jahrgang

Frühjahrsverkostung mit Ausstellung bei Domaine Claude Bentz in Remich

Die „Journées de dégustation“ im Frühjahr beim Domaine Claude Bentz in Remich kündigen sich an. In diesem Jahr finden sie statt am Samstag und Sonntag, dem 25. und 26. April, am verlängerten Wochenende vom 1. bis zum 3. Mai sowie am Samstag und Sonntag, dem 9. und 10. Mai. Geöffnet ist jeweils von 15 bis 19 Uhr.

Wie immer bei den Verkostungen im Hause Bentz werden diese mit einer Ausstellung begleitet. Diesmal sind es die in Luxemburg geborene Zwillinge Achim und Wouter van der Vlugt, die ihre Werke ausstellen werden. Die gezeigten Objekte umfassen Malereien von Achim van der Vlugt sowie Skulpturen von Wouter van der Vlugt.

Es ist ein interessanter 2014er Jahrgang erklärt Claude Bentz. Im Frühjahr hatte die Natur rund drei Wochen Vorsprung und im August sind 180 Liter Regen gefallen, das Dreifache vom Durchschnitt. Glücklicherweise verbesserte sich das Wetter ab Ende August. Ende Oktober und hauptsächlich bei der Rieslinglese fielen noch mal 80 Liter Regen. Eine echte Herausforderung. Die 2014er Säurwerte sind idealer als 2013 und in der Regel wurden ebenfalls höhere Öchslewerte verzeichnet.

Zwei unterschiedliche Auxerrois stehen beim Weingut zur Auswahl: Der „Kourschels“ ein frischer und mineralischer Wein während der „Naumberg“ harmonische und fruchtige No-



Claude Bentz zusammen mit den Künstlern Achim van der Vlugt (links) und Wouter van der Vlugt (rechts).

(FOTO: JOS. NERANCIC)

ten zeigt. Beim Pinot blanc benötigt der „Jongerberg“ noch etwas Zeit derer der „Roetschelt“ über fruchtigere Elemente verfügt.

Von den vier Pinot-gris-Weinen zählt der „Kreitzberg“ zu den Jüngsten mit viel Potential, der „Letscheberg“ besitzt, ähnlich wie der „Naumberg“ einen schönen, langen und harmonischen Abgang, während der „Gottesgöf“ diese Eigenschaften mit einem Zusatz an Mineralität vereint. Auch beim Riesling bilden der „Naumberg“

und „Gottesgöf“ die Königsklasse. Hier stehen noch der „Primerberg“ mit seinen konzentrierten Noten sowie der „Letscheberg“ mit der Eigenschaft von reifen Früchten und etwas Frische im Sortiment.

Etwas weniger Öchsle als im Vorjahr, nämlich 93 Grad, besitzt der Gewürztraminer „Naumberg“.

Bleibt noch abschließend darauf hinzuweisen, dass der Garten hinter dem Haus, die Domaine Georgie Bentz, wieder zugänglich sein wird. (jne)

Domaine Claude Bentz

36, route de Mondorf – L-5552 Remich
Tel. 23 69 92 16 / E-Mail cbentz@pt.lu